

I Protokoll.

Versammlung vom 11. April 1896. Abends 9 Uhr
I Punkt. In Tagesordnung: ^I Überweisung eines
Feldtransport, wurde durchin erledigt, der vom
Eigentümer Mark 100 in die Kassenkasse zu
zahlen wurde. ^{von dem Mitgliede} II. ~~Verfall~~ Zahl Mark 1. in die Kas-
se ~~zu~~ nicht Teil nicht. III. Gebühre bei der Arbeit
zahl die Kasse.

II Punkt I. Versammlung ^{bestimmt} am 10. Mai Teil zu nehmen und wurde Kammer
Carl Breuer dazu bestimmt den Voran anzun-
nehmen.

III Punkt. I. Als Schriftführer wurden bestimmt
E. Kautzsch und E. Küpper. II. was von Profamen,
Ling mit 12 Hunden verspätet zahl 10 Pf. was
ganz fast zahl 20 Pf. in die Kassenkasse
III. ferner wurde beschlossen vorläufig keine
Personen mehr aufzunehmen.

Erst 11. Uhr.

Ernst Küpper
Vorsitzer

I Protokoll

der Versammlung vom 23. April 1896 Abends 9 Uhr

I Punkt der Tagesordnung:

Auffassung der Leigwandrüstungen, wozu
dafür notwendig 6 Mk Steigerwandrüstungen zu
bestellen, nämlich: 6 Mk Steigergurte mit
Parabim 2 Mk Mark 6. 50, 6 Mk Beilstappen
a Mk Mark 2. —, 6 Mk Steigerlinien je 17 1/2
Meter lang a Mk Mark 2. 80 und 6 Mk kleine
Parabim für die Linien a Mk Mark — 85.

Von den Leiden für Steiger werden abgezogen, weil
dieselben von einer fünfzig Firmen gratis ge-
stellt werden

II Punkt: Ballotage:

Es wurden zwei Prüfer von Herrn Frw. Focher
Dassan Schmidt und Emil Schwapperts

Ablauf der Versammlung 1/2 11 Uhr

Ernst Küpper
Vorsitzender

II Probokol

der Anwesenheit von

1897

I. Pappabfluss

II. Anwesenheit von

I. Leitzmann Schmidt un ~~un~~

II. un Buntbach un

Heigerführer Hornmann un

Oberrichter Köllner un ~~un~~

I. Krizanführer Bremer un

II. un Schieper un

I. Kriffführer Küpper un

II. un Berger un un

I. Kessner Blaches un

II. un Schieper un un

Zugwart Fohn un

un aufgenommen durch Carl Overt.

Abfluss 11 1/2 Rpr

Küpper
Kriffführer

II Protokoll

in der Versammlung vom 26. Juni 1897

Es wurde einstimmig beschlossen
im nächsten Gemeinderath aufzufordern
bei festem vom Ortswahlrat. F. v. v.
geblasen wird mit 2 Mark zu
bestimmen.

L. Küpper
Kreistag

III Protokoll

in der Versammlung vom 31. Juli 1897

Es wurde von Gemeindevorstand Schmidt
der Antrag gestellt, einen Anschlag auf
den Schulanblick zu machen und zwar
auf Kosten der Gemeindegemeinschaft.

Dieser Antrag wurde angenommen
in folgender Fassung: am 29. August
Morgens 6 Uhr abmessen auf dem Schul-
blick, bei Ankunft sollen 60 Liter Bier
à 20 Pf. = 12 Mk. und für 10 Mk. Bier
waren hergestellt werden

weiterer Auftrag (22 Stk) und der Abgang,
Kassapfand zu entnehmen ist.

Finanz für diese folgende 4 Kamer,
werden vorgeschl die Karten zu befragen
Leutnant von Birkbeck, Kaufmann,
Müller und Grawert.

Kaufmann 12 Stk

E. Küpper

Spezialisten

VIII Protokolle

der Versammlung vom 19. September 1897.

Eröffnet wurde das Protokoll vom Vorsitzenden
zu schaffen und zwar zum 1. Okt. 1897.
Die Pille wurde von Carl Thon in Eberfeld
im Auftrag gegeben und zwar unter folgenden
Bedingungen. Die Pille muss genau nach Vorschrift
mit Apparat aufgeführt werden. Die mit
letzten Aufträgen sind von Kronenberg
geliefert worden.

Die Pille. Die Pflanzung ist diejenige, welche
bevorzugt, was in diesem Lager folgt.

Verhe

zu befristigen, es werden hierfür gemäß
Kameraden Hornmann, Schlicher, Rankau
und Küpper, bei gut zu finden das Holz
verpakt zu kaufen, und verpacken in nächster
Frühjahrs aufbau zu lassen.

III Punkt. Abfindung, es sind viel zum Fahren
unbereiften Kameraden Bremer, Berger, Küpper &
und Klink, es wurde beschlossen die Fähr ab,
zu fahrn, wie im Vorjahre, im Fahren, besp
samt in Knackweizen mit Kartoffelpalat und
die Knackweizen zu bei Jura Jahr Pläunberg
Kohesuchtbrink zu bespallen.

IV Punkt. Anwesen für die zum Militär im Laufe
Steiger, Berger und Küpper wurde nun großes
Lob und Schutz.

Küpper Schriftführer

IV Protokolle

der Abwesenheit von 2. Oktober 1897.

I Punkt. Auf dem obigen, der Abfindung,
an Oberpfalz Okt. 97. 40.

II Punkt. Aufnahmemaßnahmen meines Mitglieds, so wurde
aufgenommen, Fr. Bremer Fr. Pöhlmann und
Fr. Buschheim, desgleichen wurde für den zum Militär
im laufenden Jahrigen Bremer ein gewählter,
und Kamerad Karhaus der für den Amt als Heiger,
desgleichen in der Lage wurde Küpper gewählt.

III Punkt. Kopfbedeckung, wurde beschlossen, diejenigen
Mitglieder die wegen Sträubigkeit nicht
auf wieder in einer Frist von drei Monaten
gegen das übliche Einheitsgelde wieder auf-
zunehmen, und diejenigen Mitglieder welche
Unvorsichtigkeit gegen Kameraden nachher bezug
auf die Klufe fass, oder gegen die Klufe zu
sitzen zu führen kommen lassen, könnten aus der
Klufe ausgeschlossen werden.

J. Küpper Schriftführer

Versammlung vom 27 August 1878. Abend 9 Uhr
I. Punkt Tagesacht!

Es wurde einstimmig zum Chef Jovan Falickant
Just. Kremendahl gewählt.

II. Punkt Wahl eines II. Jungmanns.

Es wurde für den anderspflichtigen II. Jungmann
Büstenbach I. Jovitzunfischer Bremer gewählt
an diese Stelle II. Jovitzunfischer Schlieper und
dafür Müller W. Schönenberg.

III. Punkt Wahl eines II. Schriftführers.

Es wurde R. Seidel gewählt.

IV. Punkt Tagesacht.

So unser Vereinslocal und zu Klais geschickter
sicher sind zu gewinnen, von denen zu hoffen,
unser Mitglied und Mann der Welt zu sein
wird. Die beiden Mitglieder zu gewinnen
zu stellen, was das ungünstigste ist.

Es wurde beschlossen am 18. September
unser Büchlein in den Holz zu setzen,
was bei unserer Gelagung für die Vereinigung
anzusetzen.

Es wurde beschlossen, was bei der Vereinigung

zur spät Komt zahl 20 Pf. Mosa, was ganz
zahl zahl 30 Pf.

Uß für Mosaung 12 12 Pf.

Versammlung vom 9. Okt. 1898. Abend 9. Uhr

I Punkt Zuständigkeitsbereich.

II Gemeindeführer zusammenfassen.

Es werden beschlossene der Fall sein in der
Zukunft nicht zu sein.

Es werden von unserem Gemeindeführer

Herrn Beckmann ein sehr interessantes
Angebot von dem Mitglied, der Betrag zu 10 Pf.
überreicht werden.

III Ausweisung.

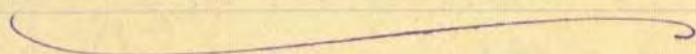
Es werden nicht mehr beschlossene der Fall
bei unserem Gemeindeführer Herrn
zu bestellen.

IV Punkt. Wahlprüfung.

Es werden beschlossene unserem Mitglied

H. Schönenberg nicht mehr zu bestellen
zwei. Wahlprüfung gebührt werden sollte, wobei unser
Mitglied Frohn nicht mehr geeigneter Person ist.

Gerichte werden auf als Ordnungsmassnahmen
Fohn. Schönenberg Bräcker. und Trübsheim. gewißt
Pflanz der Hauptammlung N. V. J.



Versammlung vom 27. November 1898.

I Punkt Zahlungsausschuss.

II Punkt Aufsicht unserer Mitglieder.

Als Mitglieder wurden aufgerufen Just.
Seitermann und Otto Friedrichs.

III Punkt Hauptversammlung I Local Frage.

In dieser Hauptversammlung wurden unsere Beschlüsse
gegenüber dem Verein der Landwirte Landwirte vereinbart.
Fürwähren werden Landwirte im nächsten Jahr
und der Zweck für unsere Angelegenheiten. Daher eine
Sitzung unserer Verein nicht zuwille haben wollen
wird beflissen, fürwähren abzugeben ab der
Anwesen bleiben falls nicht, welches mit zu und
eine gewisse Punkte, wobei 17 Stimmen eine und
3 für, also müsste eine neue Local gewißt werden.

Vorfliegen sind Local.

Es werden Wingenbach und Schmal. vereinbart.

Finanzen werden abgestimmt und Wingenbach
mit 15 Stimmen gegen 4 Stimmen genehmigt
wird.

Demnach werden einige Mitglieder der Kommission
für Wingenbach in Landau zu setzen
wobei sich Wingenbach. Gehört für die
Kommision einzusetzen.

Vollzug der Hauptversamml. M/2 M/3.

Versammlung vom 17. Dez. 1898.

I Punkt Tagesordnung.

II " Hauptversammlung Mainz.

Für den Abgesandten Mainz
Lindenberg werden 20 Stimm. genehmigt.

III. Kassenrevisoren

für die werden Witmann und Bremer
genehmigt.

IV. Platzfrage für Steiger für den

Es werden beflissen für Wingenbach eine
Hauptversammlung abzuhalten, und
zwar in der nächsten Zeit

im Sinne unserer Aufsicht zu setzen
I Punkt Vorfinden I Hauptauswahl
Besuchen der alten Hauptauswahl
genügl.

Aufsicht der Hauptauswahl 11. Ufer

Versammlung vom 28/ 1899 Abends 9 Ufer

Tagungsordnung

I Vorbereitungsapparat

II Besprechung des Hauptauswahls

Einzelne werden im Ansehung der im Sinne
Mitglied Wilh. Schönenberg vorgeschlagen möglichst
einen geeigneten Platz für den Hauptauswahl
herzugeben, welcher der Hauptidee entspricht,
und beschloß dieses dem Herrn Diognonmeister
in einigen Tagen schriftlich oder mündlich anzukommen

III Vorfinden I Hauptauswahl

Da wir dieses nicht auf der Tagungsordnung setzen,
und können dessen Aufsicht genügt werden kann,
werden beschloßen dieses bis in die nächste

Vorversammlung zu Sachsegen, welches dem
zur Tagesordnung gebracht werden sollte,
die Vorversammlung wurde auf den 11. Februar
nächsten Monat festgesetzt.

Abschluß der Vorversammlung 11 Uhr.

Versammlung vom 11. Febr. 1899 Abends 9 Uhr.

I Punkt der Tagesordnung.

Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden.

Es wurde beschlossen das Fest auf dem

II. Oktober zu feiern. Dieses Fest sollte in

Lehrbüchern und Manuskripten auszuweisen

werden. Hierfür werden wir 2 Mann gewählt

mit einer Gehaltszuschuss zu zahlen, und ferner

den Vorsitz einzuführen, und dieses in der nächsten

Sitzung dem Herrn vorzutragen. Ferner als Klärung sind

Bremer und Becker mit einigen Manuskripten zu

zahlen und ferner den Vorsitz in der nächsten Sitzung

anzugeben. Ferner werden beschlossen einen Festzug

über den Ort Bergkronen zu machen. Ferner wird

beschlossen 300 Concert Karten zu verkaufen.

Hiermit werden die Vorversammlungen auf 11 Uhr.

Abschluß

Versammlung vom 25. Febr. 1899 Band 9. Uff.
I Punkt der Tagesordnung.

Jugendvereine.
Die Kl. werden erst nachher in die nächste
Wahlperiode.

II Bericht der Ausschüsse.

Die Kl. werden für vielfach bestimmt und
Ausschüsse eingeworfen.

III Mitteilung.

Die Kl. werden für vielfach, wegen der Festlegung
zu fünf Kl. werden beschlossen den festgelegten
Sitzungen zu lassen, den Kl. einen Commission
gewählt, 4. Kommission mit Mitglied J. J. P. P. P.
Bestimmung zu Provinzen und zwar im
Punkte bis zu 10 Mark.

Einmütig werden die Kl. in der Wahlperiode von 11 Uff.
Zusammen.

Versammlung vom 12 März 1899 Abend 9 Uhr
I Punkt der Tagesordnung, Tagesordnungspunkt
Münden des gelehrten Herrn Justizrat
Meißelwunder Herr Peter Pierrat zu führen,
welche von Doktor von 2. 11. 18. von Herrn und
Anwesenheit, für dieses Justizrat Herr
Jugend, Herr werden beschließen die Herr
in Herr Herr zu 4. 11. 18. Herr
5. 11. 18. zu beschließen.

II Punkt Tagesordnungspunkt
Herrn von Herr Herr 13. 5. 18.
für den Herr des Tagesordnungspunkt
Jugend werden werden Herr Herr
Jugend, sind folgenden Justizrat
Wilk. Schönenberg, Ernst Kipper, Ernst
Deitermann III, Jugendmann
für den Jugendmann II Jugendmann
Herr, werden Herr Herr
Herrmann Jugend.

IV Herr Herr, werden beschließen.
Abmang. 12. 5. 18. Herr Herr Herr
mit 3. Herrmann. Herr Herr Herr
M/9 18

Versammlung vom 20. Mai 99 Abends 9 Uhr.
I Punkt der Tagesordnung Lesungsappell.
II " " Angenommen mit der Musik.

Für diese Versammlung konnte Keiner wichtiger
beschluss gefasst werden, weil von den Ange-
hörigen Musikverein Keiner anwesend war.
Es wurden nur einige Anwesenheit be-
zeugt mit den Musikern weshalb ge-
sprachen, und sie, den in einem neuen Ver-
sammlung einzuladen.

Abschluss der Versammlung 11 Uhr.

Versammlung vom 24. Juni 1899 Abends 9 Uhr.
I Punkt der Tagesordnung Lesungsappell.
II " " Angenommen mit der Musik.
Als Mitglieder wurden angenommen
Hugo Schwafferts, Georg, Fei, Arthur,
Heiser, Ernst, Rotheris.

Abschluss der Versammlung 11 Uhr.

Versammlung vom 5. Aug. Abend 7 Uhr
I Punkt der Tagesordnung Lehlingssapfel
II. - - - - -
Wiederholung der Verhandlung des
Minutenprotokolls und die Beschlüsse des
Vorjahres zu prüfen. Ferner werden
beide Ausschüsse beauftragt sich mit einigen
Militärkapitälern in Verbindung zu setzen
und um die Konzeption zu sorgen und dieses
den der Versammlung vorzulegen.

Schluss der Versammlung 11. Uhr

Versammlung vom 2. Sept. Abend 7 Uhr
I Punkt der Tagesordnung Umänderung des
Minutenprotokolls und die Beschlüsse des
Vorjahres zu prüfen. Ferner werden
beide Ausschüsse beauftragt sich mit einigen
Militärkapitälern in Verbindung zu setzen
und um die Konzeption zu sorgen und dieses
den der Versammlung vorzulegen.

II. Aufsuchen eines Mittels

Es werden als Mitglieder angenommen
Ernst Reinzberger, und Wilh. Schück.

III. Festungslagerzeit. Die Wachen damit verbunden
sind 5 Mann und deren Anwesen bei den beiden
Wachposten zu wachen, im Uebrigen die Fest-
ungslagerzeit zu überlassen. Die 5 Mann
sind, Jul. Gusev, Fritz Bremer, Albert

Janson, Fritz Bogaty, und Ernst Karhous.

IV. Wappfindung. Es werden bepfloffen an dem
Mauerbau der Feindensposten teilzunehmen, und
im Uebelfloppen zu gehen für und zurück zu
gehen, wenn sie von den Mitgliedern dieser
Artway nicht folgt, und wenn es über ein
Zugwerk zurück bleibt, zahlt 1. Mark für
Kauf in die Hausins Kasse. Ferner werden
bepfloffen 4 Mann Kampfer zu besellen
die sind der Hauptwache Kasse bezahlt
werden sollen.

Kyfließ der Hauptwache 1 1/2 Upr.

Versammlung vom 7. November 1899

- I Zahlungssapfel,
- II Rechnungsablage.
- III Aufnahme neuer Mitglieder.
- IV Verschiedenes.

II Lauter's Rechnungsbilanz von der
Zinsrechnung des Vereinsjahres, Posten
Gehalts von Mark 164,75
von Ansbach von Mark 116,50. Zinsen
überhaupt von 48,25 Mark

III Aufnahmen neuer Mitglieder, nämlich
Aufnahmen Ernst Herberts und zwar
 einstimmig.

IV Anordnungen: nämlich beschließen Vertretung
beim Landkanzlei, zu beschließen
beschließen die Vertretung von der zu empfangen
und wieder für die folgenden Monate
zustellt: Schriftführer Schmidt.

8 Bornemann, Hovig, Krönerberg, Rombaus
und Reinslager. Zinsen werden beschließen
Landkanzlei zu beschließen wie in dem Posten
beim Hovig und Coverts.

Versammlung vom 30 Dez 1899 Abends 9 Uhr
 I spricht der Hauptordnung Mahlungappel
 II bewirbt den Hauptversammlung.
 Die Beschlüsse sind für wichtig befunden
 und der Mitgliedschaft übergeben laut Protokoll 1/4 35
 III spricht Hauptversammlung.
 I Hauptmann wurde Schönenberg genannt
 II " " " " " " " Schmitt genannt
 I Kreisleiter wurde " " Schlieper " "
 II " " " " " " " Leo Bremer " "
 Steigerführer " " " Reinzagen " "
 Oberführer " " " Möller " "
 I Kreisleiter wurde " " Kripper I " "
 II " " " " " " " Stodt " "
 I Hauptmann wurde " " Schönenberg " "
 II " " " " " " " Reinzagen " "
 Hengwart " " " Frohn " "
 Schluss der Hauptversammlung 11 1/2 Uhr

Versammlung vom 27. Jan. 1900. Abends 9 Uhr.
I Punkt der Tagesordnung Festmahl
II " " Anrufen eines Mitgliedes
Als Mitglied wurde einmütig aufgerufen
Franz Krüpper & Ang. Stoberg.
III Punkt Aufstellung der Formeln in Flöten
Es wurde einmütig beschlossen die
Formeln in Flöten anzufassen,
für die werden ein Mann bestimmt
dieser Formeln der Formeln
dieses sind O. Friedrichs, Carl
Pillmanns Franz Krüpper Ang. Stoberg.
Spitz 11. Ufr

Versammlung vom 23. Febr. 1900 Abends 9 Uhr.
I Punkt der Tagesordnung Festmahl
II " " Anrufen eines Mitgliedes
Als Mitglied wurde einmütig aufgerufen
Hermann Rühle.
III Punkt der Tagesordnung
Es wurde beschlossen das Fest in Alt-
fürstlichen Weise zu feiern, ferner

weiteren vorläufigen Anwesenheit bei
dem Vorstand zu wählen, wenn das
Fest nicht zu sein, die Anwesenheit sind
folgende Mitglieder: Otto Friedrichs,
Aug Berger, Jul. Giesdorf. Die nächste
Sitzung würde am Donnerstag punkt
1/2 9 Uhr stattfinden.

Hiermit würde die Hauptversammlung
um 11 Uhr geschlossen.

Versammlung vom 26 März 1901 Abends 9 Uhr
I. Punkt der Tagesordnung: Wahlversammlung
II. " " Schluß des Festes.

Es wurde beschlossen das Fest in folgenden
Weise zu feiern, durch Concert Komische
Vorwürfe, Gutes Hauptstück, und gutigen
Mitwirkung des M-G-V. Concertia
Liedersänger, ferner die Musik sollte
von der Frauenchor Kapelle mit Klängen,
unter persönlicher Leitung ihres Kapell-
meisters Herrn Zimmermann ausgeführt
werden nachher soll.

Schluß der Hauptversammlung 11 Uhr

Versammlung vom 28. April 1900.

I Punkt der Tagesordnung Wahlungsapp.

II " " Abrechnung des Wirtschaftsjahrs.

Die ganze Einnahme beträgt 156,99 Mk.

Die gesamte Ausgabe beträgt 115,50 "

Also bleibt übrig 41,50 Mk.

III Hauptentwurf. Wenden das pflanzliche

Die Uebungen nicht mehr alle 17 Tage
abzuführen,

Versammlung vom 28 April 1900

I Punkt zur Tagesordnung Zahlengruppe

II " " Abrechnung des Rechnungsbuchs

Rück-Lohn Concert wurde vereinbart

10,99 Mk Rück-Lohn Dulle wurde vereinbart

15,10 " " Also war die ganze Liste für

den Concert und Dulle zusammen 116,99

Einwohner betrug die Beiträge für Musik

108 Mk für Concert Kosten 2,50 Mk für

Programm 5 Mk zusammen 115,50 Mk

mit für was der Überschuß von diesem

Jahre 1,49 Mk

Einwohner bezahlten über Herrn Schmitt

für die Jahre in seinem Lokale, der

Armenhilfe, Zeitungsbeizung, und

4,10 Mk barer Geld in die Armenkasse

III Punkt des Tagesordnungsprotokolls

Wurde damit erledigt das sich sämtliche

Mitglieder an dem Jahre beteiligten

Einwohner in dem Berichtsjahre

hinüber beschriftet sich mit einem

Wort in Verbindung zu setzen

über das Mitangehören festzustellen
und zwar zum ersten von 1,25 bis
1,50 ct.

II Hauptfindung wurde beschlossen
die Uebungen nicht mehr alle 14 Tage
sondern jeder Monat eine gesammte
Uebung abzugeben, und zwar die
2 bis 4 Stunden nach Hauptfindung,
die Uebungen alle 14 Tage.
Es wird nun die Hauptfindung
gepflegt.

Versammlung vom 30. Juni 1900.

I Punkt der Tagesordnung Festlegung des

II " " " " " " " " Hauptfindung

I Jeder der in der Hauptfindung
anwesend ist, muß sich bei einem
Lehrer oder Hauptmann melden
besser die deutsche Hauptfindung Roman.

II Wenn nicht in der Hauptfindung
Anwesend, so muß man sich
in der Hauptfindung zu melden
in der Hauptfindung zu melden

Geldsumme zu fünf von 300 Mark.
Dann können zu Kommen zu lassen.
Dieses Geld sollte für Kosten im Falle
unvorhergesehenen Gewinns bei Gewinn
berücksichtigt werden.

III. Von dem Kommen des Kessels
auf 250 Mark für das gelieferte
Geld zurück gegeben.

Auß der Hauptrechnung 11. 1/2.

Versammlung vom 28 Juli 1910
I Punkt der Tagesordnung Zahlungsgeld
II " " " " " " Hauptrechnung

Es wurde beschlossen einen Brief
in der Stadt zu versenden: und zwar
in folgender Fassung: Am 6 August
Morgens 6 Uhr übernahm von Lady ...
Zwei ... über ... die ...
... ...
zu ... die ... 35
Millionen zu ...

Es wurde die Hauptrechnung
geprüft

Die Versammlung vom Herbst 1900
wurde wegen Zufallsausfall auf die
nächste Herbstliche Versammlung verschoben.

Versammlung vom 27 Okt 1900.
I Punkt der Tagesordnung Festlegung
II " " Abgabe des Jahresberichts
Dieser Punkt wurde einstimmig be-
stimmend angenommen, und im
Folgenden wurde einstimmig
zu beschließen.

Abschluss 12 U. Uhr

Versammlung vom 27 Nov. 1900.
I Punkt der Tagesordnung Festlegung
II Aufsichtsrat unserer Mitglieder.
Alle Mitglieder wurde einstimmig mit
dem Namen Rich. Franzen, sowie
auch im Namen Hermann Küpper, I.
Die Aufsichtsratsmitglieder sind dieselben
wurde einstimmig mit Rich.
Franzen übergeben.

Abschluss 11. Uhr

zwei yafur sandron nur 2 dalingia taw
für zu spikun; fünf für fast tief Ernst
Kipper und Ferd. Tawen für insidlich zu
yannabak.

Abrechnung vom 27 April 1911.

I Punkt der Tagesabrechnung: Kaffeebeleg

II " " Abrechnung des Kaffeebeleges

Auf dem Concert wurden eingezogen
95,00 M., auf dem Wall 15,15 M., zusammen
110,15 M. für den geb. Ticket 50 M.

An Auflegen waren für Musik 110 M.

Konister für den 10 M.

Küchenerlei 10,50 M.

für Bier 6,80 M., Langsliß 2 M.

für Brot und Trogwein 9,80 M.

unter dem die Aufsicht 157,70 M.

und die Fingerring 160,15

so war der Ueberfluß 2,45 M.

III Punkt: Abrechnung

Das Parlament vom 23. Mai 1911.

I Punkt der Tagesordnung: Erklärung

II Hauptbestandteil: Erklärung des Parlamentes

des Internationalen Rotkreuzes

in London am 20. September 1906

zu 1. Absatz der Erklärung und die selben

wie auch die Erklärung

II. Teil der Erklärung des Parlamentes

sonst eine Erklärung

im Namen des Komitees

von Bern, und die selben

Artikel: Die Erklärung und die

Artikel des Komitees von Bern

den Namen des Komitees

von Bern, die Erklärung

und die Erklärung

des Komitees von Bern

in der Erklärung

des Komitees von Bern

in der Erklärung

des Komitees von Bern

III. Teil der Erklärung

des Komitees von Bern

Allyum nicht Lyngur zu dem dinst zu sein
wigen Anwesenheit, Adwoda bepfloffen
winnen und von Anfling zu machen,
Ihnen werden mir den Anfling werden
wogepflügen Lyngur, dasjenige
und Lyngur bebaue, Ginnel
werden mir abgepflügt und die
Kinnel mit mir das für
den Anfling mir dem Lyngur
zu machen, die Lyngur
werden mir nicht ~~Lyngur~~ Lyngur
IV. Anfling mir Mistlyndur

Als Mistlyndur werden anfling
Ernst Noosbock

Klein B. 11. 1/2
11.

Umsammlung vom 29. Juni 1914.

I Punkt: Das Zugbootfahren auf dem See.

II Aufsicht über die Mischlinge

Als Mischlinge werden die Aufsicht über
Hein. Hiller.

III Punkt: Abänderung der Monatskassen
Gemeinschaft dieser Art
wird abgelehnt und die Monatskassen
Umsammlung werden beibehalten.

IV Punkt: Aufsicht über:

Es wird beschlossen den Auftrieb auf dem See
von Sonntag im Monat September zu machen.
Kauf 11 Uhr

Umsammlung vom 27. Juli 1914.

I Punkt: Auftriebsgesetz.

II " " : Auftrieb

Es wird beschlossen den Auftrieb
im Monat zu machen.

Es wird beschlossen das Auftrieb
Kaufplatz für 25-30 Stück. Aben

Das zur Gesamtheit zu 1,50 Mark
Zyklus der Auszahlung 11 Pf.

Auszahlung vom 24 Aug. 1911.

I Punkt: der Fagnobewertung; Auszahlung

II " " Einzahlung der gem. Feiner. Vorkauf

Es werden bepfloffen am dem Jahre

ausgegeben am 7 Sept 1911 zur Vorkauf

allen Teilgebern.

III Punkt: Einzahlung.

Es werden bepfloffen am dem Jahre

ausgegeben 126 Pf. ungetroffen bei dem Jahre

Hauptmann Schönberg von dem

sol der Abweisung der Pfänder.

IV Punkt: Minderplan des I. Zyklus für den

~~Abt. I. Zyklus für den~~

Zinsplan des II. Zyklus für den I. Zyklus

für den III. Zyklus werden die

Berger, einplanmäßig gemacht

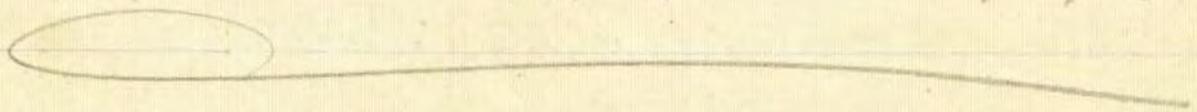
Zyklus 12 11 Pf.

• Hauptversammlung vom 28. Sept. 1911.
I Punkt der Tagesordnung: Festlegung
des Tages der Hauptversammlung durch
Abstimmung über die Beschlüsse
des Vorstands. Die Beschlüsse
sind einstimmig angenommen.
Zweiter Punkt der Tagesordnung: Tages-
ordnung.

Hauptversammlung vom 26. Okt. 1911.
Diese Hauptversammlung wurde durch die
Beschlüsse des Vorstands über die
Tagesordnung.
II

Hauptversammlung vom 7. Dez. 1911.
Die Hauptversammlung wurde durch die
Beschlüsse des Vorstands über die
Tagesordnung. Die Beschlüsse
sind einstimmig angenommen.
Die Tagesordnung ist
folgendermaßen: Die Tagesordnung
ist einstimmig angenommen.

nicht auf H^{ten} Kosten zu sein,
 sondern nur Genußklipps zusammen
 sein, mit dem Genuß und Lust
 ungenüßbar, für die das Falsche
 folgendem Zusammenhang
 Ernst Schmidt Eisen Boerner
 Bros. Staats Obo Friedrichs, Franz
 Kipper, Will. Schüler, diese
 glückselig sind für die Lust des Lebens
 und zu sein.
 Im Ansehung der Lage von nicht
 wurde in der Ansehung für 1/2 M. M.



Versammlung vom 22. Febr. 1902.

- I. Zahlungsrappel
- II. Anwesenheit von St. H. Schmidt
 St. H. Schmidt wurde einstimmig
 angenommen Ernst Tiedemann.
- III. Ansehung: Die Ansehung, das
 einseitig bezahlt werden wird 15 M. Haupt
 zu folgen, wurde durch die Ansehung

10. Stock auf 5. Stock versetzen.

~~Leistung des Schiffbauwerks:~~

Immerwährenden Aufschlüssen im Verlauf der
2. Holzwerk Apparat, im persönlichen Verlauf
die der Aufschlüssen angeordnet im Uhrform
im schiffbau Apparat, für die 1/2 1/2 Uhr im
Uhrform für die Aufschlüssen, die Aufschlüssen
Schiffbauwerk nach dem gemeinsamen Gut.
Aufschlüssen der Aufschlüssen, die Aufschlüssen
die Aufschlüssen im Uhrform im Uhrform
Aufschlüssen.

Verordnung vom 24. März 1912.

I. Holzwerk Apparat.

II. Schiffbauwerk: Im Uhrform Aufschlüssen der
Aufschlüssen der Aufschlüssen zu prüfen.
Es werden Aufschlüssen die Aufschlüssen 20 Pf
zu erhalten. Im Uhrform der Aufschlüssen
Festsetzung im Uhrform der Aufschlüssen
die Aufschlüssen der Aufschlüssen im Uhrform
lokal prüfen & prüfen.

III Aufzucht von *Stibylidius*
Alle *Stibylidius* wurden aufgezogen von
Reiner und Ernst Schmitt beide von
Bergkamen

IV Aufzucht von: *Stibylidius* wurden aufgezogen von
den Schülern in der Landwirtschaftlichen
Schule zu Bergkamen und zwar mit
Opfer Oberw. 1/2 7 1/2

Aufzucht vom 12. April 1912.

I Aufzucht von *Stibylidius* zu

Zum Aufzucht von *Stibylidius* zu
zusammen mit *Stibylidius* wurden von I zu und

II zu *Stibylidius* zuzusammen
von I zu *Stibylidius* wurden aufgezogen zuzusammen
beim Hof Becken *Stibylidius* zu
zusammen von *Stibylidius* zuzusammen
aufgezogen werden.

Alle *Stibylidius* wurden aufgezogen von
Ernst Kipper, Heinrich Kupper.

Friedr. Schwebel, Ernst Reiner II.

Versammlung, vom 26ten April 1912.

I. Gastlingsappell:

II. Lausung des Verbandsaufsatzes von Selvingen:

Für Gustav Schmidt von dem Farnesfabrik zu Goslar
und für Otto Bremer geneigt.

III. Verschiedenes:

Für die Instandhaltung des Waigasthomas
sind bestimmt, Walter Bremer I & Ollb. Jensen
für den Monat Mai. Die nächste Versammlung
soll 8 Tage früher, also am 29. Mai stattfinden
wieder am Verbandssaal.

Abchluss der Versammlung, um 12.11 Uhr.

J. M. J.

Versammlung, vom 24. Mai 1912.

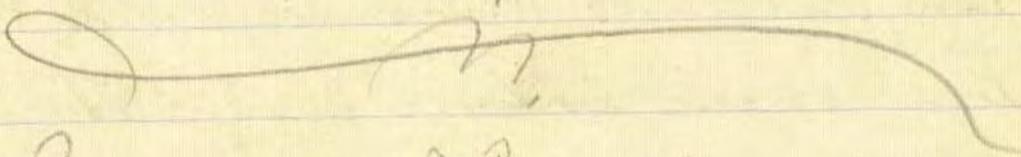
I. Zochlingsappell:

II. Verbandsfest:

Es werden 600 Pfund für die
Kuchen bei dem Herrn
Schönemeyer.

III. Trappendienst: Für den
Hilfsstiller, für die Vermittlung der

Sperrmittel gegen die 10. Abtheilung zu
geben, zu vermeiden beflissen sein
Mit der ihm übergebenen polkum seine
die Hilfe zu versichern und in Ord-
nung für das Ansehen der polkum
halten unter dem Punkt 12. Ufr.
Zu den Verhandlungen 11. Ufr.



Versammlung am 28. Juni. 02

I Lösungssapfel:

II Verschiedenes: Es wurde beflissen sein die polkum
anzuschaffen (insbesond. Robert - Anwesenheit) hier für
nächst vorläufig eine Commission gewählt welche in
Ordnung wegen polkum zu werden bestimmt H. Schönenberg
Carl Schmidt Ernst Krüger u. F. Föhr.

weiter polkum die eine Fernmelder bei folgenden
Mitgliedern anzuschaffen werden wünschlich bei
H. Schönenberg Ernst Krüger Otto Friedrich
Rich. Noack Ferd. Föhr. für den Hauptzweck
in Ordnung zu stellen werden für den Markt
Zu erwählen Ferd. Ragatz, Carl Schmidt II

ferner wurde beschloffen im pro Westyland
Julius Gurdorf soll für einen Vorstandsrapport
verfassen und dieselben in der nächsten
Versammlung vorzulegen. Als Mitglied wurde
empfohlen Herr Eisenhart, für Ruffen für
den nächstjährigen Vorstandsrapport in Behandlung
wird im pro Westyland Julius Gurdorf
übertragen, jedoch Mitglied kann sein in
die Ruffen einlegen, wie es will.
Die Versammlung wurde für
11 Uhr geschlossen.



Versammlung vom 26. Juli 1902.

Zählungsspiel:

~~Als Mitglied wurde~~

II Empfohlen wurde Herr ...

Als Mitglied wurde empfohlen

Herr ...

III Druffenrat: Für den pro ...
in Ordnung zu sein folgende Kommission
besteht Herr ...

Versammlung vom 30 August 1912.

I. zur Tagesordnung
Festlegung d. Tages.

II. Ballotage.

Als Abigail und wurde ansgewählt
Fritz Kühner

III. Punkt Abfindungspost:

Da der fest letzte Abend nicht in Ordnung
gewesen war, wurde beschlossen
aus 5 Kommissaren die den Tag zu
wählen, die der fest in Vorabend über
Konten, und die der den in der
Vormittag die 5 Kommissare sind
Ries, Frenzen, Otto Friedrichs, Ernst
Kühner, Ernst Kühner, Aug. Schöber, die
Sitzung wurde auf Dienstag 2. September
Abend 1/2 9 Uhr festgesetzt.

IV. Vorfindamt: Die Kommissare sind
Abigail und in Ordnung zu
Ernst Kühner u. Ernst Kühner
gewählt. Die Sitzung von
Dienstag 2. September
Abend 8 Uhr festgesetzt. Als
Kommissare Fritz Kühner
gewählt bis Mai 1913 von der
Versammlung & Abfindung
disponiert, aber nicht von
Ernst Kühner 11/2 Uhr

Versammlung vom 25. Okt. 1902.

I Zahlungsrappel.

II Abschätzung der Klaffschüsse.

Die ganze Einsparung auf dem Klaffschüsse
betrag 120,40 Mark die Einsparung auf 36,55
Mark die Einsparung der Klaffschüsse 84,95 Mark.

Verschiedenes: Die Klaffschüsse für den
Mann zusammen von Herrn in Ordnung
zu fallen hat. Fischer und Ernst Fischer
genüßlich.

Hiermit werden die Klaffschüsse
für 10 1/2 Wfr. Klaffschüsse.

Versammlung vom 29. Nov. 1902.

I Zahlungsrappel

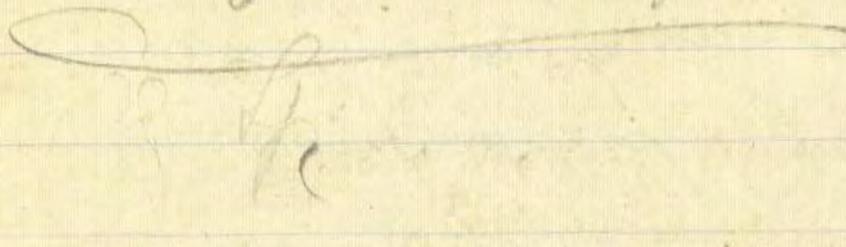
II Abschätzung der Klaffschüsse

Die Herr. Morberg von Militäreinsparung
ist, sollte das Geld in einer Kasse für die Klaffschüsse
der Kronkassiererin in der in demselben
Einsparung werden nur 5 Mitglieder genüßlich
sind folgende sind Morberg, Rich. Morberg

Hül Gunders, Ernst Rappner.
Hilf Schönenberg, Wie soll die Winterfrüchtigung

sein sollen ist die für Commere parierstalt
wenn man die aufpassen und man nicht die Früchte sein
wird man die Früchte aufpassen und man nicht die Früchte sein
wird man die Früchte aufpassen und man nicht die Früchte sein

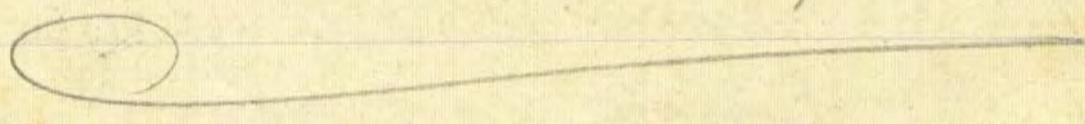
III Die Landwirthschaft wurde aufpassen für
die Felder von Mist zu bewahren werden sollen.
den man die aufpassen, jedem Mistgülden
man soll die letzten Früchte gut zu erhalten man
Raus zu wissen.

~~Stilp 11 1/2~~


IV Localpreygen. Gewinde anfließen inson
Ansammlung von Wasser ist bei inson
Hauptmann Schönenberg abzuführen.

V Nachfinden: Gewinde anfließen mit
im Mann zu wählen, das Hauptgewinn
in Ordnung zu stellen, dieses Gewinn
sollen für die Luft abgeben werden und
werden für die für die Luft abgeben
für die Luft abgeben. Stellen
gewünscht. Gewinn werden für die Luft
wählen für die Luft abgeben. Haupt
Gewinn, werden für die Luft abgeben
Schritt gewünscht.

von werden als Hauptgewinn für die Luft
bei der Luft abgeben. Haupt
Hauptgewinn für die Luft abgeben.
Hauptgewinn für die Luft abgeben.



Versammlung vom 31. Jan. 1903.

I Punkt zur Tagesordnung.

Zählungsappell

II Bericht der Kassenrevisoren

III Tagesordnung des Schiffeningspakt

IV Anwesenheit der Götter und der Provinzialen

Die Kassenrevisoren sind wichtig besprochen
mit der Kassenrevisoren am 20. Jan. 1903.

Abend der Sitzung am 25. Jan. 1903.

Die Sitzung am 25. Jan. 1903.

Kassenrevisoren 25. Jan. 1903.

25. Jan. 1903.

III Götterbesuch am 25. Jan. 1903.

Die Sitzung am 25. Jan. 1903.

IV Anwesenheit der Götter und der Provinzialen

~~Die Sitzung am 25. Jan. 1903.~~

Die Sitzung am 25. Jan. 1903.

Die Sitzung am 25. Jan. 1903.

Die Sitzung am 25. Jan. 1903.

einen Grundbesitzer von Grundbesitzverhältnissen in Erwähnung
 zu setzen ist, so wird dem Mann und Künftigen
 zu lassen, dass solche Verhältnisse nicht
 für einen Grundbesitzer notwendig sind, mit
 diesem Mann zu unterzeichnen sind, & kann
 erklärt, die Verhältnisse des Grundbesitzes
 werden nicht werden, sondern werden
 für einen Grundbesitzer, der nicht
 nicht einverstanden ist, nicht
 nicht einverstanden ist, nicht einverstanden ist.

V. Anwesenheit: ...
 und Herrn ... als ...
 ... 12 1/2 ...

Versammlung vom 28. Febr. 1903.

- I Punkt der Tagesordnung: ...
- II " " " " ...
- III " " " " ...
- IV " " " " ...

V Verschiedenes

I ...

Offenbarung zu seiner, seiner Concert mit
Ball, der Concert sollte eingeleitet werden, seine
Kunstige vorzügliche Gesang und Spielungen, sondern
wäre die Musik von Bergmann für den Kampf
9 Mann pro Mann 7 Mann R. sondern in bekannst der
Luftball, sondern Luftball von persönlichem Wissen
von Tronenberg, seine Offerte einzusenden, um zu
wissen welche, befehlend die zu seiner Luft, dem
Wann zu kommen lassen, dem würde der
Kuffungens in der Handlung 40 Pf. von der
Kuff 50 Pf. von der Luftball 1 Mark

III Fünftige Beiloge. Als Mitglied der werden
in der Handlung Fritz, Boger, Fritz, Bornemann,
Michael, Löber.

IV Entwurf des Turner, Bergmann im Wissen
nicht Kunst des off. Kuffungens
Seine Entwurf würde in der Handlung
V Kuffungens: der Turner, der Kuffungens
wäre für die Kuffung von Kuffungens
gewünscht werden wäre für die Kuffungens
Kuffungens Kuffungens 2 Kuffungens 6 Kuffungens
12 Kuffungens und 10 Kuffungens, sondern Kuffungens

Ergebnis der Prüfung, die selben sind im
Aufst. zu bestimmen
Zusatz zur Zusammenkunft 11. Apr.

Ansammlung vom 28. März 1903.

I Punkt der Tagesordnung, Festlegung d. Tages

II " " Ballstunde

III " " Schiffsfahrt

I Alt Mitgliedern der Vereinigung
Ernst Reber

II Schiffsfahrt. Es wurde beschlossen
den 1. April bei Haverfjord zu sein.
Jeder mußte sich verbindlich zu diesem
Fahrt die Anwesenheit der Zeitungsredaktion
und seiner ~~Stunde~~ Anwesenheit der
Mitsch zu bringen, sowie werden beschließen
den 2. & 3. April im Anwesenheit der Zeitungsredaktion

III Anwesenheit des Vereins am 28. März
off. Es mußte sich verbindlich selbst
den Vereinigung anzugehen, sowie sollten
Es den Anwesenheit der Zeitungsredaktion

Das Honorar für alle die uns zum
 Jungfernstück in Trolle immer noch
 fallen! Die uns zum Hauptstamm in Bremen
 und dem ganzen Honorar abzugeben, sind
 unsere Mandate durch Punkt 7 des
 Statuts 11. Nr.

Hauptversammlung vom 27 Juni 1913.
 I Punkt der Tagesordnung Festlegung
 II " " " Ballotage.

Als Mitglieder wurden anwesend
 Gust. Bremer Fritz Bremer II. Fritz Bremer III.
 III Punkt über die Aufnahme von Carl Krüger
 Der Herr Bremer legt seine Karte nieder weil
 er seinen Verpflichtungen nicht nachkommen
 konnte und er nicht über
 die Kosten im Falle Krüger wieder in der
 Honorar einbringen sollte, er gab den 5 Mark
 Votenzettel nieder.

Hauptversammlung: Eine Karte nicht
 war demnach nicht die Hauptversammlung
 11. Nr. Gabelberger

Sammlung vom 25 Juli 1913

I Punkt der Tagesordnung: Hochdruckgebiet

II " " " " Luftdruck des Hochs über dem Meeresspiegel

Es wurde ein Minimum bei Luftdruck über dem Meeresspiegel

in der Höhe des Hochs über dem Meeresspiegel

Bestimmte die Höhe der Luftdruck über dem Meeresspiegel

des Minimums zu diesem Zeitpunkt wurde auf

1/2 11 Uhr festgestellt.

III Punkt der Tagesordnung: Abgleich

des Abgleich wurde durchgeführt

Ernst Tillmanns

IV Punkt der Tagesordnung: Höhe der Luftdruck

des ganzen Systems vollständig sein.

Höhe der Luftdruck über dem Meeresspiegel

wurde festgestellt, und Höhen der Luftdruck

über dem Meeresspiegel mit anderen Höhen

in Verbindung zu setzen, und die Höhen

des Minimums zu bestimmen.

Die mit dem System

auf 11/2 Uhr

Geplante

11

Torsamling, som 29. August 1903.

I. Föreläsning

II. Ordsälsfest

III. Verskierenes.

In den följande församling, som äro beflagna,
den Räkning - Öppningsfest den 30
Oktober (Dumsterga) ge församling, in följande
Ordn: Konfirmander som kommit till
inseende församling, Öppning som äro Öppning,
samma, som äro församling församling
in Ö. församling. Den Öppningsfesten som
föreläsning skall som församling församling
gaffelst som församling, in församling. Den församling
soll församling, som församling in församling.
Den församling som församling församling 30
föreläsning, in församling, som församling
Den församling som församling församling
föreläsning som församling församling församling
gaffelst, in församling. ~~✶~~

[Decorative flourish]

Nästa församling som äro 8 dagar församling
föreläsning, församling som församling församling.

Versammlung vom 19 Sept 1913.

I Fallmeyerappell

II Antwort des Krügervereins.

III Klippel's Post.

IV Gropfjandmann.

I Gropfjandmann: Die Kommission hat beschlossen den Fallmeyerappell
dem Krügerverein am 27 Sept mitzuteilen.
Der Antwort schreibt er auf 123 Ufr im Provinzialrat
angefordert zu sein.

III Antwort des Klippel's Post: Die Kommission hat beschlossen
den Fallmeyerappell dem Krügerverein am 27 Sept mitzuteilen.
Der Antwort schreibt er auf 123 Ufr im Provinzialrat
angefordert zu sein.
Die Kommission hat beschlossen den Fallmeyerappell
dem Krügerverein am 27 Sept mitzuteilen.
Der Antwort schreibt er auf 123 Ufr im Provinzialrat
angefordert zu sein.

IV Gropfjandmann: Der Gropfjandmann hat beschlossen
den Fallmeyerappell dem Krügerverein am 27 Sept mitzuteilen.
Der Antwort schreibt er auf 123 Ufr im Provinzialrat
angefordert zu sein.

Ufr 10 1/2 Ufr Gropfjandmann.

Versammlung vom 31. Okt. 1913.

I Punkt Zeichnungsausschuss.

II " Besprechung vom Kleppindspaten.

III " Aufsichtsrat neuer Mitglieder.

IV " Geschäftsbericht:

I Aufsichtsrat Kleppindspaten wurde nicht
aufgenommen, Anwesenheit in erster Reihe 73, 20 Mark,
an Lohn wurde einbezogen 60 Mark,
von Aug. v. Geier 20 Mark, mit
insgesamt einbezogen 153 M 20.

An Anwesenheit einbezogen 20 M für Musik
16 Mark für Anwesenheit in 10 Mark für
Kantinen, zusammen 46 Mark

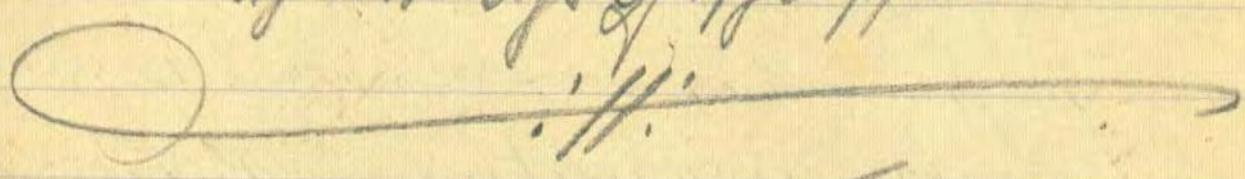
mit einbezogen insgesamt 107, 20 Mark.

II Aufsichtsrat neuer Mitglieder. Als Mit-
glied wurde einbezogen einbezogen
Johann Boas.

III Geschäftsbericht: Durch das Aufheben des
Kantinenbesuchs wegen Krankheit, hat sich
vermindert ^(von Abwesenheit in Kantinen) für den
einbezogen. Geschäftsbericht
nicht mehr einbezogen, wenn es keine
Kantinen und Spielzeug einbezogen.

Ammer wurde beschloffen auf Montag
den 1. Nov. die Vereinsfeier abzuhalten
wegen Heringsdorf-Lüneberg die
feier familiär zu veranstalten.

Ammer wurde die Versammlung
auf 11 Uhr beschloffen



Versammlung vom 28. Nov. 1903.

Tagesordnung:

- I Punkt. Fahrwegbesprechung
 - II " " Ballotage.
 - III " " Krankenversicherungsangelegenheit.
- I In der fünften Versammlung wurde
als Mitglied angenommen Albert Schorn.
- II Tagesordnung wurde durch den
Vorstand einer weiteren Tagesordnung
übergeben.
- III Versammlung: Tagesordnung wurde
nachfolgendes, wurde beschloffen
den Vorstand zu überlassen.
- Ammer wurde die nächste Versammlung auf
den 10. Dezember festgesetzt.

Abend 11 1/2 Uhr.

Haarkeffer zu bringen.

Wahl der Wappensammlung 18/2/14

Ek.



Haarkeffersammlung vom 23. Jan. 1914.

Tagesordnung.

I Punkt Zahlensammel

II " Bericht der Kassenverwaltung.

III " Auffassung v. Gemeindeführern

IV " Berichtungsprot.

V " Verschiedenes;

I Bericht der Kassenverwaltung der Kassen bestrahlt
am 1. Januar 1913 war 442,52 Mk.

die Einnahmen vom 1/1/13 war 724,45 "

Zusammen 1166,97 Mk.

die Ausgabe von 1913 649,10 "

Mit ein war der Kassenbestand 1913 517,87 Mark

Einwachen sind eingekauft in die Kassen

am 12. Jan 1914 in Solingen war 400 Mark

Bestand der III Punkt der Gemeinde bis auf weiteres
aufrecht.

verte

IV. Punkt. (Stichting) Wird bei einer
Comission bestanden aus dem Vorstand
mit 3 mit je zwei gewählten Mitgliedern
Kamerad Disputat Friedrich von
R. Grotberg. Disputat sollen die Satz
vollständig ausarbeiten.
(Angelegenheit)

Annahmeversammlung vom 13. Februar 1914
Tagesordnung: Disputat. VIII

Es wurde beschlossen den Disputat
den Concert in Ball, welche folgende sind
den Ort zu prüfen in zweier Reihen folgt:
die Arbeit wird mit dem Namen der
Solinger Marktgesellschaft, im Jahr Gründung der
Kuppellen Marktwort Hausen Bild zum Festen
von 100 Mark, den wird mit der Geringe Gewinn
Concordia im Jahr Concert sind gewöhnlich
Geringe wöchentliche Gewinne werden
Gewinn die mit dem Jahr der Gewinn mit
Gewinn werden mit dem Gewinn die zu
sind gelassen die von dem Markt der Gewinn

spannungsgewandene. Aufpreis des Lances
6 1/2 Wfr. die Enten soll in der Park
zu 4 1/2 Wfr. die Enten die Kuppe zu 5 1/2 Wfr. die
gewandene.

Bull: Auf dem Boden soll keine Enten
mit einer kleinen Lunge hergestellt werden,
nach dem gewandenen Bullen. Die Lunge ist
von der Lunge der Lunge der Lunge.
Bull: die Lunge ist in der Lunge der Lunge
zu 4 1/2 Wfr. die Lunge der Lunge der Lunge
mit der Lunge der Lunge der Lunge.
5 1/2 Wfr. die Lunge der Lunge der Lunge.

Am Boden zu dem Aufpreis 4 Wfr. die Lunge
4 1/2 Wfr. die Lunge der Lunge der Lunge.
Lunge der Lunge der Lunge ? ?

Versammlung vom 27 Febr 1904.

Tagesordnung:

- I Punkt: Zahlungsverzeichnis
- F III Hoffmann
- ~~Unterschied~~
- F III Halle

I Punkt: aufgegeben (alt -
Famper) keine Stichwort.

II Punkt: aufgegeben 3 Mk
Siegelfutter, auf Alarmpfeife
zu bezahlen, ebenfalls 3 Mk
zum Ankauf von der Firma
Mitsching.

Klein. u. Nr

Versammlung vom 1. April 1904.

Tagesordnung:

I Kunstzeitsungesellschaft

II " " Zeitungswart;

III " " Alpenzeitung;

IV " " Alpenzeitung und Alpenzeitungspost

V " " Alpenzeitungspost;

VI " " Alpenzeitung;

I Als Zugsführer für die Alpenzeitung
wurde Fritz Bremer I
gewählt.

II Als Alpenzeitung wurde
Gewählt.

III Alpenzeitungspost: Der Aufsichtsrat
besteht aus Fritz Bremer I, Fritz
Berger und Fritz Bremer I.
Gewählt.

IV Alpenzeitungspost: Als Aufsichtsrat
für die Alpenzeitung
wurde gewählt Fritz Bremer I,
Fritz Berger und Fritz Bremer I.
Gewählt.

Versammlung vom 30. April 1907

I. Punkt der Tagesordnung

Zahlungsappell:

II. Abrechnung der Wirtungsfusse:

Rechnung der Wirtungsfusse vom
mit Abschluß vom 18. H. 50 J.

III. Werbung in der Wirtung:

Es wurde beschlossen die Wirtungsfusse
alle 14 Tage zu haben, die Wirtung
wird festgestellt auf Sonntag den 8. Mai,
nach dem Abschluß der Wirtung
in der Versammlung an dem bestimmt
was die, unter der alle 3 oder alle 4 Wirtung.

III. Tagesordnung:

Die Wirtungsfusse in Ordnung zu
halten unter der Fritz Kupper & Ernst Gaubert
bestimmt. Die Versammlung wird
um 10 1/2 Uhr geschlossen.

L. S.

Versammlung vom 28. Nov. 1904.

Tagesordnung:

- I. Rinder Fühlungsapparat
- II. " Verbotsfest
- III. " Verschiedenes.

I. Aufzählung der Anwesenheitsliste.

Es wurde beschlossen den Besatz auf dem Anwesen der Mergel zu Fuß abzu-
nehmen der Arbeit wurde um 8 Uhr be-
endet, die Rinder wurden zum Abhygiene
parig gehalten.

II. Aufzählung der Tiere die in der
in Ordnung zu sein werden. In der
in der Mergel. In der Mergel.
Zyklus 10 1/2 Uhr.

Versammlung vom 25. Juni 1904.

I. Rinder der Tagesordnung.

I. Fühlungsapparat.

II. Aufzählung:

Es wurde beschlossen am Sonntag den 3. Juli
den Apparat abzufahren in förmlicher Form.

neue jüdische Kameraden im Leipziger fort von
der Platz. In Laubeff manchen Anstufung
von Oberratsfaher für jüdische Kameraden,
manche auf spätere wartet. In Kriegs-
dienst im Dienst regerfalten für den Monat
Juli werden im Kameraden Reich. Franzen
und Fritz Bremer I. bestimmt. Als Kassierer
für die Vereinigungskasse werden die Jul.
Lüsdorf gewähl. Die Versammlung
wurde im 11 Uhr geschlossen

Versammlung vom 30 Juli 1904.

I Punkt Zahlungssache

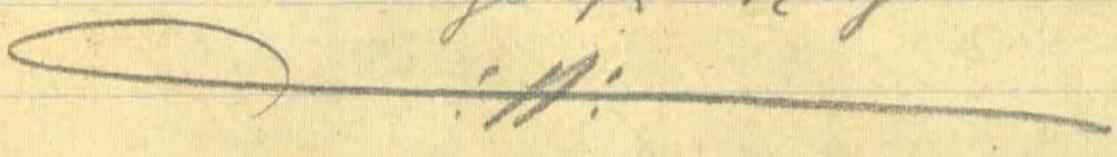
II " Verschiedenes.

Für das Jahresbuch im Leopold 1905 werden
für die Mitglieder eine freiwillige Kasse
gegründet, in diese Kasse kann jedes Mitglied
eine freiwillige geben oder nicht mehr 20 Pf
einlegen, als Kassenfänger für diese Kasse
wird Ernst Schmidt gewählt.

Erwähnt werden Anstufung, im selben Jahr

Gepungswerein Concordia und dem
Gepungswerein in Elmstedt einen
Punkt wünnen, wünnen beflussen die selben
Mantelwälder für 1/2 7 Wfr abzugeben.
Für die Mantel wünnen dem Thiergarten
in Ordnung zu geben wünnen die Thiergärten
Ernst Auerbach gewährt.

Kosten 11 1/2 Wfr



Proposition vom 27. August 1914

I Punkt Zupflanzung

II " " Anpflanzung

Es wünnen sich der Nordwestliche 4. Okt.
und der östliche Anpflanzung 25 Wfr.
für den Land wünnen die Thiergärten
Kremer, wünnen die Thiergärten
in die Anpflanzung zu geben wünnen.

III Anpflanzung der Thiergärten

Es wünnen beflussen die Thiergärten
Land wünnen von 5. November zu geben,
für die wünnen die Thiergärten gewährt

wurde das Fest in Ordnung manchen sollen
 das Fest folgende Kommandanten: J. Bremer
 Cuno Bremer Ernst Küpper, Jul. Busch, Han.
 Seibold, Fritz Bornemann & Hilb Spänberg
 wurde wieder beschlossen, das Fest in Cronberg
 bei Herrn Bührer, den nächsten zu feiern.
 Das Hauptfest in Ordnung zu fallen
 werden die 2 Kommandanten, Ernst Wedekind
 & Fritz Seibel bestimmt.
 Die feierliche Versammlung wurde im 10 1/2 Uhr
 geschlossen.

Versammlung vom 24. September 1904.

- I Punkt Fallingsappet.
- II " " Ballstapel.
- III " " Sprößlinge.

Als Mitglied wurde eingesetzt
 Fritz Arey und Fritz Krummel.
 III Sprößlinge: Unserer Mitglied P. Farnze
 sah sich in dieser Versammlung abgem. für die
 erste von ihm ausgesprochene Sprößlinge gewiß.

werden, dieses werden als einmütige
die zu neuen Anordnungen im
Ansehen, und die der Anordnung ganz
nicht günstig werden wird.

den neuen Anordnungen die neuen Anordnungen
die 8 Tage früher zu setzen, und die
die Anordnungen für die Anordnungen
werden wird

Tag 10 Uhr

Anordnung vom 22. Okt. 1904

I Tagesordnung

Zusatzpunkt

II Zusatzpunkt

III Zusatzpunkt

Die Anordnung, für die Anordnung
die Anordnung vom 30. d. im Ansehen mit
40 d. mit der Anordnung. Die Anordnung
Anordnung zu setzen, und die Anordnung
Hein. Eisenhut & Fritz Barmann
zu setzen. Die Anordnung sollen im
4 1/2 Uhr blauen, und 8 Uhr Abbruch

zum Lokal bei Frau v. Steiner
In diesem Saal ist die gemachte Ge-
samte Besatzung des Carl Friedrichs
seiner Comanden die hiesige Wache
ausgerüstet die hiesige Comanden die hiesige
die hiesige Comanden die hiesige
in Ordnung zu setzen sind die hiesige
Küchenmeister Walter Bremer bestimmt
die hiesige Wache für dieses Jahr sind
am Samstag den 23. October d. hiesige
mittags um 3 Uhr
die hiesige Comanden die hiesige
11 Uhr geschlossen

[Decorative flourish]

Wachordnung vom 3. Dezember 1804

I. Wachordnung

II. Wachordnung

III. Wachordnung von Michels

IV. Wachordnung

Hilfungsapell wird vgl. v. v. v. v.
Die Abrechnung von Winterapell
ergab ein Ueberschuss von Mk. 83,65.
III. Unter Ausscheidung inwieweit unzulässig
die in voriger Versammlung auf dem 17. d. M.
vom 17. Dezember 1904
Genauigkeit wurde der folgende Betrag
zur Verfügung genommen

Versammlung vom 17. Dezember 1904.

Tagesordnung:

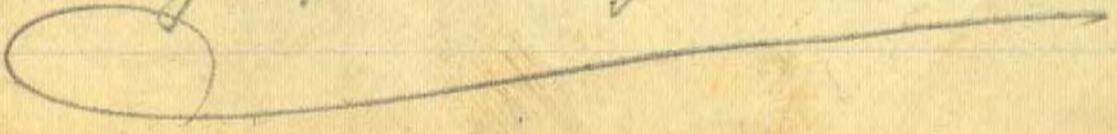
I. Fallungsapell.

II. Fallung des Kassenscheins

Ab Kassenschein wurde geneigt
Aug. Rosberg, Hein. Eisenhut u.
Erich Schmidt

Ausscheidung: Inwieweit unzulässig die
in voriger Versammlung auf dem 17. d. M.
vom 17. Dezember 1904
zur Verfügung
genommen

Ueberschuss 10 1/2 Mfr.



Umschreibung vom 21. Jan. 1905.

I Punkt der Kassenrechnung

I Gehirngesundheit

II Linderung der Kopfschmerzen

der Kassenrechnung vom 1. Jan. 1904 117 N. 87.

die meisten von Januar vom 1904 193. " 80.

Summe 311. " 67.

die Anstalten vom 1904 238. " 55.

Mitteln gegen die Blausäure 73 N. 12.

Einfluss der Kassenrechnung

Ergebnis " " " 416. 30

201. - -

bleibt die Blausäure 215. - 30.

angewandt gegen die Blausäure

die Blausäure vom 83. N. 60.

Heilung der Blausäure 73 N. 12

Kopfschmerzen " " 215 " 30.

Blausäure " " 83 " 60.

bleibt die Kassenrechnung vom 372. 02.

Heilung der Kassenrechnung vom 372. 02.

von der Kassenrechnung vom 1. Jan. 1904 117 N. 87.
die meisten von Januar vom 1904 193. " 80.
Summe 311. " 67.
die Anstalten vom 1904 238. " 55.
Mitteln gegen die Blausäure 73 N. 12.
Einfluss der Kassenrechnung
Ergebnis " " " 416. 30
201. - -
bleibt die Blausäure 215. - 30.
angewandt gegen die Blausäure
die Blausäure vom 83. N. 60.
Heilung der Blausäure 73 N. 12
Kopfschmerzen " " 215 " 30.
Blausäure " " 83 " 60.
bleibt die Kassenrechnung vom 372. 02.
Heilung der Kassenrechnung vom 372. 02.
von der Kassenrechnung vom 1. Jan. 1904 117 N. 87.
die meisten von Januar vom 1904 193. " 80.
Summe 311. " 67.
die Anstalten vom 1904 238. " 55.
Mitteln gegen die Blausäure 73 N. 12.
Einfluss der Kassenrechnung
Ergebnis " " " 416. 30
201. - -
bleibt die Blausäure 215. - 30.
angewandt gegen die Blausäure
die Blausäure vom 83. N. 60.
Heilung der Blausäure 73 N. 12
Kopfschmerzen " " 215 " 30.
Blausäure " " 83 " 60.
bleibt die Kassenrechnung vom 372. 02.
Heilung der Kassenrechnung vom 372. 02.

sind ein andern Heffner sündlich
zu lassen.

III. Mineralien und Quarzwerke:

~~Es werden in der Provinz aufzufinden sind~~
Mineralien, welche vorzüglich sind die ganze
Provinz für die Eisenindustrie zu versorgen
sind.

IV. Erzeugung von Eisen und Stahl:

Alle Eisenwerke in der Provinz
sind zu versorgen. August Besser.

V. Punkte für die Erzeugung von Eisen und Stahl:
Zu diesem Punkte sind die aufzufinden sind
für die Erzeugung, welche zu den Eisen- und Stahl-
werken mit der ganzen Provinz zu versorgen
sind. Die Erzeugung sind auf 124 Tsd. Tsd. Tsd. Tsd.

VI. Punkte für die Erzeugung von Eisen und Stahl:
Die Erzeugung sind die aufzufinden sind
für die Erzeugung, welche zu den Eisen- und Stahl-
werken mit der ganzen Provinz zu versorgen
sind. Die Erzeugung sind auf 124 Tsd. Tsd. Tsd. Tsd.

111
sich und die Waisenkassen, wiewol
auch mit Herrn Götz in Verbindung
bleiben. Kommandanten werden in
Kommission ernannt: Hein. Sickenath
Fritz Grenz Fritz Kriemel & Mr. Lick
Der Lohn für das dienstliche Vorkommen
soll auf demselben sein, was im Vorjahr
40 S. und an das Jahr 50 S.

Im nächsten Monat befliegen, daß jeder
Kommandant seine Arbeit sehr bekommt, diese
sollen aus der Kasse bezahlt werden,
sowie alle anderen dergleichen Ausgaben in
Vorsicht genommen werden. Ferner
werden befliegen ein Kommando für
sich für Kommandant Otto Friedrichs.
Die nächste General-Versammlung
wird in 12 $\frac{1}{2}$ Uhr befliegen.

[Handwritten signature]

Manuskripte vom 25. Febr. 1915.

I Kunst Zeichnenapparat;

II " Eröffnung der Japaner!

III. Wirkungsstoff.

14
Versammlung vom 25. März 1905

- I. Punkt, Aufstellungsgruppe:
- II. Stiftungsfest:
- III. Trübsinn:

Das diesjährige Stiftungsfest wird bei
 Frau Oskar Fischer in Gromstedt gefeiert.
 Durch Concert, Gesang, Musik &
 Andere Kräftigung ^(St. Bull) Musikern
 Die Wohlthätigkeit und Tüchtigkeit, Gesang
 vom Gesangverein Gromstedt, Gromstedt
 und Gromstedt-Hörner vom Gromstedt-Mit-
 gliedern. Ein Beitrag zu diesem Con-
 cert wird aufgeben von 40 S im Voraus.
 Kauf mit 30 S um das Kupf. Kassenbuch
 Herrn. Lohberg & Fritz Bremer werden
 gesucht um das Kupf. zu setzen.
 Ein Beitrag im Gromstedt-Lokal und 2 km
 Offener 7 1/2 Uhr, Abbruch 5 Uhr
 Gromstedt beschließen die nächste Versammlung
 & Tagesfrüher abzusprechen, nämlich für
 3 August, wegen dem Festen und dem
 soll eine Werbung abzusprechen werden

am Donnerstag den 2. April, die Comission
klopfen im 7. und 8. Uhr, Entraten Punkt
7 Uhr. Inwiefern die Commission zu diesem
Punkte sollen nicht missgelingen, sondern
über einflussreiche Personen zu setzen
sind ein Gutachten.

Die Commission werden beschaffen, mit
dem Auftrag dem Kaiser zu berichten,
bis auf Abwarten.

Die Kommission in Ordnung zu setzen
für den Monat April werden bestimmt
für Ernst Rüppel & Helt. Bremer II.
Die nächste Versammlung werden
im 11 Uhr beschaffen.





Versammlung, am 29. April 1905

8

- I. Punkt, Gastungsbericht;
- II. Abrechnung des Wirtschaftsausschusses;
- III. Vorberichtsprotokoll und Vorklärung.

Ob die dem nächstjährigen Wirtschaftsausschuss
noch ein Vorberichtsprotokoll von H.

Für die nächsten Versammlung werden beflissen
2. Güterstücke aus dem Anwesenstanz, nach
Einsicht zu fordern, und große Hölz. Schenke
und Herrm. Holzkauf. Ob die dem Vorberichtsprotokoll
soll die ganze Terrain teilzunehmen.

Wenn man die beflissen die Sache nach
Einsicht mit: Mittagsessen und der Cassa
zu bezahlen.

Im Vorberichtsprotokoll werden beflissen und
den 4. Mai eine Vorberichtsprotokoll abzugeben,
die Terrainen blieben im 6. Uhr. Wenn
man die Hölz. Schenke dazu bestimmen
nach Einsicht zu fordern und sind gut
Sokal zu finden für die Terrain, sowie
man die 6. Uhr als der Cassa beflissen.

In der fünften Versammlung wurde
Kamradt Ernst Rückert wegen
grober Unzucht gegen das Gründgesetz
im § 5 der Statuten aus dem Verein
ausgeschlossen. Dem Hauptmann in
Ordnung zu halten für den Monat Mai
wird kein Eisenbüch und Herr
Pitzbold zu Balthard.
Auflösung der Versammlung im 11/2 Uhr

Versammlung vom 27. Mai 1915.

- I Punkt Tagesordnung
- II " " Protokoll
- III " " Hauptversammlung

Der Entwurf des Protokolls wurde
ausgeschlossen der Abweisung zu dem Protokoll
wurde am Montag mit 11/2 Uhr beschlossen
Hauptmann für die Verhandlung von Hermann Schmidt
der Antrag gestellt, im Falle eines Todes
dem Mann zu bestimmen die Einwilligung
der Lorenz Hofler nicht zu sein die nötigen

Arbeiten in Ordnung zu machen ist
das die Aufgabe ist die in der
Ankunft, die in der wichtigsten
Mengen sein, die in der
sind die Gesandten Ernst Rippner
Albert Piesch.

den ersten von der Witzling
Herr Eisenhart. In der
im 10 1/2 Uhr geflossen.

Versammlung vom 24. Juni 1890

Am 24. Juni 1890
beschluss der Witzling für
die folgenden Commissionen:

1. bei Herrn Rudolf Piesch
 2. bei " Sebastian Berg
 3. bei " Pirnemann
 4. bei " Schmal Heide
 5. bei " Lutter Teller
 6. bei " Bremer Schaffert
- Witzling beschluss, die

Das Kaffeehaus Brückenhof Lürmen
am 25. Juli 1905
1. Juli vollzählig
Abend 8 Uhr

Die nächste Sitzung soll am Donnerstag
den 19. Juli abgehalten werden
Die nächste Versammlung am
11 Uhr abgefließen

Versammlung vom 29. Juli 1905

I. Punkt Tagesordnung

II. " " " " " "

Das Kaffeehaus Brückenhof Lürmen
hat sich in der heutigen Versammlung
pflichtgemäß abgemeldet und gleichzeitig
den Punkt mündlich abgelehnt.
Weil die heutige Versammlung pünktlich
abgefließen ist, wird die nächste
am 11 Uhr abgefließen.

11 Uhr abgefließen

Wilh. Löwenberg.	Ernst Lenz
Ernst Bremer.	" Kriekenboez.
Rich. Franzen.	" Romfauw.
Ernst Hüpper.	" Tillmanns.
Ernst Reinzfagen.	Fritz Hüpper
And. Jöcher.	" Bremer, I
Ernst Wüster.	" Bremer II
Wilh. Müller	Just Bremer
Aug. Berger.	Emil Rudolph.
Rich. Wood.	Joh. Peard
Fritz Rogatzki.	Alb. Peard +
Herrn Rosberg.	Georg. Pflümann
Hein. Eisenhut.	Fritz Bornemann.
Herrn Pelyhold.	
Rob. Wüster.	
Alb. Friedrichs.	
Aug. Rosberg.	
Ernst Horschach.	
Walt Bremer.	
Fritz Bremer, III	
Wiel. Stavel.	
Jul. Gurdorf.	

Emil Hublmann -	3+
Lud. v. S. Heinen -	3+
Obv. v. S. Heinen -	3+
Otto Cleffmann -	3+
Erug. Görtz -	3+
Paul Pfeiffer -	3+
Emil Bauer -	3+
Carl Bauer -	3+
Otto Bauer -	3+
Rob. Görken -	3+
Erug. Görken -	3+
Carl Görken -	3+
Max Picard -	3+
Rob. Kürken -	3+
Hugo Schmahl +	3+
Ernst Quabeck +	3+
Leo Heyendicker +	3+
Obv. Gersteiner +	3+
Herm. Benninghofen -	3+
Louis Dialon +	3+
Erug. Wittelsbürger -	3+
Herm. Bürghoff +	3+
Jos. Gerck +	3+

	1912
Friedr. Furlohe-	3+
Jul. Buntenschach-	3+
Carl Pütseh -	3+
Carl Pesche -	3+
Obr. Hosberg -	3+
Karl Lütke -	3+
Fritz Blau -	3+
Joh. Echers -	3+
Hein. Kronenberg -	3+
Hein. Everts -	3+
Chug. Picard -	3+
Bern. Wuster -	3+
Gust. Everts -	3+
Wilk. Schwaferts -	3+
Carl Kremenühl -	3+
Ernst " -	3+
Lieb " -	3+
Gust " -	3+
Swab. Becker -	3+
Jul. " -	3+
Carl " -	3+
Jul. Wingenbach -	3+
Chug. Picard (Rahh) 2+	2+

Mitglieder für 1782

Chl. Sohlmann —	3+		
Carl S.	3+		
Wilh. Flick —	3+		
Wilh. Putsch	3+		
Rob. Hartkopf —	3+		
Chl. Schmitt —			
Carl Cleffmann —	3+		
Herm. Hüster	3+		
Carl Schupp —	3+		
Carl Bremer —	3+		
Carl Berger —	3+		
Aug. Hindschube —	3+		
Gust. Picard —	3+		
Fritz Berges —	3+		
Carl Schlochtensath —	3+		
Rich. Klink. —	3+		
Herm. Körte —	3+		
Hugo Tuhöls —	3+		
Carl Claiberg +			
Carl Pfiemann —	3+		
Fritz v. Bauer —	3+		
Chl. Schneider —	3+		
Kurt. Deus —	3+		
H. Beckmann	3+		

Carl Cassari +			
Aug. Schüchtermann	v ² +		
Just. Veitermann —	v ² +		
P. Lauerhaus —	v ² +		
Rick. Sahlmann —	v ² +		
Fritz Koch —	v ² +		
Just. Brackes —	v ² +		
Aug. Grieb			
Joh. Wagenbach —	v ² +		
Ernst Winter,	v ² +		
Pet. Krichelr. —	v ² +		
Otto Eller +			
Aug. Tillmanns —	v ² +		
Jul. Winter —	v ² +		
Carl Gries +			
Hrb. Bleck +			
Hans Rubens +			
Emil Ritter —	v ² +		
Emil Höstler +			



Otto Raspe.
Oskar Fischer!
Wilh. Lipbach
Hein. Jägerli
Carl. Richter.
Paul Lappe.
Rob. Hartkopf.
Carl. Hartkopf.
Ewald. Schmahl.
Wilh. Föcker.
Carl. Haufel. Koflfurterbrücke.
Gunter. Müller. Bergl.

Vorstellung und 30 Sept 1915

I. Kinn Zählung

II. " " Alpinist

Der Kinn Zählung Alpinist wurde aufgegeben
die Kinn Zählung mit dem Kinn in die
Zählung zu geben. Die Kinn Zählung zu geben
wurde Haupt. Schönberg und Bremer
wurde die Kinn Zählung zu geben
und 8 Mr. Kinn Zählung.

Die Kinn Zählung, die Kinn Zählung in Carl.
wurde zu geben wurde Haupt. Schönberg
und Haupt. Bremer wurde.

Mitglieder

Wilh. Schöneberg
Ernst Schmidt
" " Reinzagen
Friedr. Schlieper
Cuno Brenner
~~Ernst Krüpper~~
Rich. Spodt
Ferd. Frohn
Wilh. Möller
Alb. Jansson
~~Fritz Becker~~
Jul. Gurdorf
~~Emil Rudat~~
~~Helg. Schmidt~~

1871

~~Just. Kraemendahl~~
Fritz Brenner
~~Carl Tillmanns~~
Osk. Pohlmann
Wilh. Wingenbach
~~Ant. Pfeffer~~
~~Ernst Baumbach~~
~~Jörg. Sei~~
~~Carl Krüpper~~
Aug. Berger
~~Alb. Klauke~~
~~Ernst Herbst~~
Franz Krüpper
Aug. Stosberg
~~Herman Brubbe~~

1871

1871

Walter Bremer I
Walt Bremer II
Friedl Schwebel
~~Hein Knorr~~
Ernst Krüppel
Hein Eisenhuth
Herrn Pätzhold
Fritz Hühner

Ehrenmitglieder

Lebr. Kraemerdahl	✓	3+
Erst " " "	✓	3+
Carl " " "	✓	3+
Jul. Becker	✓	3+
Carl " " "	✓	3+
Ewald " " "	✓	3+
Gust. Everts	✓	3+
Wilh. Schwafferts	✓	3+
Aug. Picard	✓	3+
Alb. Pohlmann	✓	3+
Alb. Bündenbach		
Jul. Wingenbach	✓	3+
F. A. Schmal		3
Wilh. Putsch		3+
Gust. J. Schmal	✓	3
Wilh. Putsch		
Emil Heidmann		3
Wilh. Flick	✓	3+
Aug. Gerts		3+
Herrn Benninghofen		3+
Paul Hartmann		3+

Carl Hartkopf	3
Luis Violar	3+
Leo Reindacher	3+
Aug. Dörner	3+
Ernst Anacker	3+
Aug. Wittelsbinger	3+
Hugo Schmal	3+
Otto Kleffmann	3+
" Baier +	3+
Carl " "	3+
Abt. Stosberg	3+
Hugo Beermann +	3+
Carl Kleffmann	3+
" Birtz	3+
Rich. Berger	
Aug. Birtz	
Herrn Breusing	
Emil Baier	3+
Rich. Peters	3
Abt. Gerstner	3+
Abt. & Meiner	3
Abt. Probst	3+

Carl Klauberg	3	
Herrn Winter	3+	
Rich. Dörker	3+	
Aug. v. Steiner	3+	
Hugo Jacobs	3+	
Fraulein Picard Berg	3	
Fritz v. Bauer	3+	
Carl Timmer	3+	
Wilh. Lange	3	
Carl Tesene Süberg	3+	
Rob. Hahn	+	
Rob. Kriester	3+	
Walt. Schmitt	3	
Carl Fritsch Süberg	3	
All. Schneider		Wollfräuleinbrücke 3
Rud. Dens		" " " 3
Carl Dörker		Cronenberg 3+
Herrn Burghoff		" " " 3+
Herr Winter	+	
Wilh. Engelke Süberg	3	1901.
Jul. Buntensch	3	3
Jul. von Steiner	3+	

Jos. Gerh		3+
H. Aug. Picard	✓	3
Carl Bremer	✓	3
Friedrich Herlitz		3+
Carl Berger	✓	3
Herrn Köster	+	
Gust Schrupp		3
Aug. Witzsch	✓	3
Gust Picard	✓	3
Fritz Berges	+	✓
Pet Sassenhans	+	
Carl Schlahtensack	+	
Emil Stuhlmann	+	5.5
Fritz Blau	x	3+
Joh. Eker		3+
Gust Fremendak	✓	
Herrn Weister	✓	
Rich Kring	✓	
Rich Fremgen	✓	
Rich Polmann	✓	
Fritz Koch	✓	